

Mitteilung
- öffentlich -

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 2013/118

Ortsrat Ingeln-Oesselse

am 13.05.2013 TOP:

Ausschuss für Kinder-
und Jugendhilfeangelegenheiten

am 14.05.2013 TOP:

**Umwandlung der integrativen Ganztags-Kindergartengruppe im
DRK-Kindergarten Barmklagesweg in eine Regelgruppe mit Einzelintegration**

In jeder der beiden Kindertagesstätten in Ingeln-Oesselse gab es bislang eine sogenannte Integrativgruppe (I-Gruppe), in der jeweils bis zu 14 Kinder ohne Behinderung und bis zu vier Kinder mit einer Behinderung betreut werden konnten. Die Kinder mit einer Behinderung kamen dabei mehrheitlich aus anderen Laatzenener Stadtteilen, insbesondere aus Rethen und Gleidingen, da es dort kein entsprechendes Angebot gab. Dies hat sich durch die Einrichtung der Integrativgruppe im Familienzentrum geändert. Auf Sicht reicht zur Deckung des Bedarfes aus Ingeln-Oesselse der Bestand einer I-Gruppe aus.

In der I-Gruppe des DRK-Kindergartens Barmklagesweg wird im laufenden Betreuungsjahr nur noch ein Kind mit einer anerkannten Behinderung betreut. Da somit die für die finanzielle Förderung zu erfüllende Mindestzahl von zwei Kindern mit einer Behinderung nicht mehr erreicht wird, wurde dem Antrag des Trägers auf Umwandlung der Integrationsgruppe in eine Regelgruppe mit Einzelintegration entsprochen. Hierdurch erhöht sich die Zahl der aufzunehmenden Kinder ohne Behinderung um fünf auf 19. Im Rahmen der Einzelintegration ist eine heilpädagogische Förderung im Umfang von bis zu zehn Wochenstunden auch weiterhin gewährleistet.

Im Auftrag

Thomas Schrader

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnung andere Teams	EStr	BGM
Diktatz.: 50				